

Verbundkatalog Kalliope

Jan's Wunderhündchen

Mann, Erika

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Jans Wunderhündchen

Märchenspiel von Erika Mann und Richard Hallgarten

Uraufführung: 14. Dezember Darmstadt, Hessisches Landestheater

„Jedes der Kinder hatte seine Freude. Lebhaftige Teilnahme der jungen Zuschauer. Mit den Spielern konnte Erika Mann erscheinen und den Dank der jungen Zuschauer entgegennehmen.“
(*Darmstädter Tageblatt*)

„Zwei fröhliche Stunden. Hoffen wir, daß auch weiterhin recht vielen Kindern mit diesem Märchenspiel eine Freude bereitet wird.“

(*Hessischer Volksfreund, Darmstadt*)

„DER MANN AUS DEM PFEFFERLAND“

Komödie in vier Akten.

Uraufführung: 20. Oktober 31.
Wupperthal-Barmen / Städt. Bühnen.
Baden-Baden / Städt. Schauspiele.

Telegramm:

sehr schöner und echter erfolg. publikum ging vom ersten bis letzten wort in denkbar bester weise mit. intendant maurenbrecher.

grosser publikumserfolg nach jedem akt sich
steigernder starker beifall gratulieren autor
verlag und uns. städt.schauspiele.

Ausführliche Pressestimmen folgen!

Für die Weihnachtswochen:

Wunderkindchen

Unsere Neuerscheinungen: "Jan's Weihnachtshündchen" von Erika Mann, das Kinderstück "Scherben bringen Glück" von Lola Landäü, "Der grosse und der kleine Klaus" von Lisa Tetzner, oder eines der erprobten Jungnickel'schen Märchen "Himmelsschneider", "Das Herz in der Laterne".

In Vorbereitung:

Eine satirische Komödie: "General Percy gründet ein Königreich" von Sindbad. Manuskripte Anfang November.

Letzte Nachrichten:

Emil Jannings spielt in Berlin und Wien die tragende Rolle in Georg Hermanns neuem Schauspiel, das u.a. vom Staatstheater in Kassel erworben wurde. Das Werk, das den provisorischen Titel „Grenadier Wordelmann“ trug, liegt mit einem neuen Titel in einigen Tagen in der definitiven Bühnenfassung vor.

"DER MANN AUS DEM PFEFFERLAND"

Komödie in vier Akten.

Uraufführung: 20. Oktober 31.
Wupperthal-Barmen / Städt. Bühnen.
Baden-Baden / Städt. Schauspiele.

Telegramm:

sehr schöner und echter erfolg. publikum ging
vom ersten bis letzten wort in denkbar bester
weise mit. intendant maurenbrecher.

grosser publikumserfolg nach jedem akt sich
steigernder starker beifall gratulieren autor
verlag und uns. städt. schauspiele.

Ausführliche Pressestimmen folgen!

Für die Weihnachtswochen:

Unsere Neuerscheinungen: "Jan's Weihnachtshündchen" von
Erika Mann, das Kinderstück "Scherben bringen Glück" von
Eola Landau, "Der grosse und der kleine Klaus" von Lisa
Tetzner, oder eines der erprobten Jungnickel'schen Märchen
"Himmelsschneider", "Das Herz in der Laterne".

In Vorbereitung:

Eine satirische Komödie: "General Percy gründet ein
Königreich" von Sindbad. Manuskripte Anfang November.

letzte Nachrichten:

Emil Jannings spielt in Berlin und Wien die tragende Rolle
in Georg Hermanns neuem Schauspiel, das u.a. vom Staats-
theater in Kassel erworben wurde. Das Werk, das den pro-
visorischen Titel "Grenadier Wordelmann" trug, liegt mit
einem neuen Titel in einigen Tagen in der definitiven
Bühnenfassung vor.

Jans Wunderhündchen

Märchenspiel von Erika Mann und Richard Hallgarten

Uraufführung: 14. Dezember 1931 Darmstadt, Hessisches Landestheater

„Jedes der Kinder hatte seine Freude. Lebhaftige Teilnahme der jungen Zuschauer. Mit den Spielern konnte Erika Mann erscheinen und den Dank der jungen Zuschauer entgegennehmen.“
(Darmstädter Tageblatt)

„Zwei fröhliche Stunden. Hoffen wir, daß auch weiterhin recht vielen Kindern mit diesem Märchenspiel eine Freude bereitet wird.“

(Hessischer Volksfreund, Darmstadt)